U3 Saarlandstraße: Barrierefreier Ausbau auf der Zielgeraden

- **Beide Treppenhäuser ab September wieder nutzbar**
- **Vollständige Barrierefreiheit im Herbst 2026**

Der barrierefreie Ausbau der denkmalgeschützten U3-Haltestelle Saarlandstraße nähert sich seinem Abschluss. In den vergangenen Monaten wurden wichtige Bauabschnitte erfolgreich umgesetzt, nun stehen die letzten Arbeiten an. Ab September werden beide Treppenhäuser wieder vollständig für die Fahrgäste nutzbar sein. Anschließend wird die temporäre Fahrgastbrücke zurückgebaut.

Auch bei der denkmalgerechten Sanierung der historischen Haltestelle sind deutliche Fortschritte sichtbar. Aktuell wird die zweite der beiden Treppenanlagen erneuert und eigens nach historischem Vorbild gefertigte Fliesen eingebaut. Die in Handarbeit hergestellten und gebrannten Fliesen orientieren sich eng an den Originalen aus der Eröffnungszeit der Haltestelle. Darüber hinaus wird der zweite Zugang zur Haltestelle nach historischem Vorbild wiederhergestellt.

Für den Herbst 2026 ist die Inbetriebnahme des zweiten Aufzugs vorgesehen. Gemeinsam mit dem bereits seit Dezember 2025 verfügbaren Aufzug in Fahrtrichtung Barmbek wird die Haltestelle dann vollständig barrierefrei erreichbar sein. Der geplante zweite Zugang ergänzt die umfassende Modernisierung der historischen Anlage.

Die ursprünglich für den Sommer 2026 angekündigte Fertigstellung der vollständigen Barrierefreiheit verschiebt sich um wenige Wochen in den Herbst. Ursache sind witterungsbedingte Verzögerungen während der Wintermonate, die den Bauablauf und damit auch die Terminplanung für den zweiten Aufzug beeinflusst haben.

Mit Abschluss der Arbeiten verfügt die U3-Haltestelle Saarlandstraße über zwei Aufzüge, ein taktiles Leitsystem für sehbehinderte Menschen sowie umfassend sanierte historische Gebäudeteile. Die 1912 eröffnete Haltestelle verbindet damit künftig moderne Barrierefreiheit mit dem Erhalt ihres denkmalgeschützten Charakters.

Hamburger Hochbahn AG
Saskia Huhsfeldt
Pressereferentin
Telefon 040 32 88-45 96
presse@hochbahn.de

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Aktuelles zur Mobilitätswende und zu umfassenden Betriebsunterbrechungen auf WhatsApp

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG, Steinstraße 20, 20095 Hamburg
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Andreas Ernst